

## Bericht zum 1. Quartal 2019 der Caverion Group

Caverion Deutschland Pressemitteilung, 26. April 2019

### Bericht zum 1. Quartal der Caverion Group

1. Januar bis 31. März 2019

- **Umsatz:** 514,4 Mio. EUR (526,8 Mio. EUR)
- **EBITDA ohne Sondereffekte:** 27,1 Mio. EUR (10,9 Mio. EUR) oder 5,3 (2,1) Prozent des Umsatzes
- **EBITDA:** 22,6 Mio. EUR (9,9 Mio. EUR) oder 4,4 (1,9) Prozent des Umsatzes.
- **Operativer Cash Flow vor Finanzierungstätigkeit und Steuern:** 30,1 Mio. EUR (19,8 Mio. EUR).
- **Ergebnis pro Aktie (unverwässert):** 0,01 EUR (0,01 EUR) pro Aktie
- **Net debt/EBITDA\*:** 0,7x (1,8x)
- Vereinbarung über die Akquisition der Maintpartner Geschäftseinheiten in Finnland, Estland und Polen wurde unterzeichnet.

(Soweit nicht anderweitig vermerkt, beziehen sich die Zahlen in Klammern auf denselben Zeitraum des Vorjahres. Ab 1.1.2019 hat Caverion IFRS16 eingeführt.)

\* auf Basis der mit unseren Kreditgebern vereinbarten Berechnungsgrundsätze

#### Kommentar von Ari Lehtoranta, CEO der Caverion Group:

Das erste Quartal 2019 verlief wie geplant: Wir haben wichtige Schritte zum Eintritt in die Wachstumsphase unternommen. Dazu gehört, in einigen Divisionen noch die nötigen vorbereitenden Maßnahmen abzuschließen, um dieses Ziel zu erreichen. Gleichzeitig stieg das EBITDA ohne Sondereffekte auf 27,1 (10,9) Millionen Euro im ersten Quartal des Jahres. Die Vergleichszahlen des Vorjahres wurden nicht an den IFRS16 Standard angepasst, welcher ab dem 1.1.2019 angewendet wird.

Der Umsatz im ersten Quartal betrug 514,4 (526,8) Millionen Euro. Der Umsatz im Servicegeschäft nahm zu, wogegen der Umsatz im Projektgeschäft wie erwartet abnahm. In Lokalwährung gemessen, ging der Umsatz um 1,2 Prozent zurück; das Servicegeschäft wuchs um 5,4 Prozent, während das Projektgeschäft um 9,3 Prozent zurückging. Es ist besonders hervorzuheben, dass alle Divisionen, welche die vorbereitenden Maßnahmen für die Wachstumsphase bereits abgeschlossen haben, ein gesundes Wachstum im ersten Quartal verzeichneten.

Beide Geschäftsbereiche verbesserten ihre Profitabilität im ersten Quartal. Im Servicegeschäft verbesserten die meisten Divisionen weiter ihre Margen entsprechend der Zielvorgaben. Eine positive Schiedsentscheidung im Zusammenhang mit dem dritten und letzten großen Risikoprojekt 2018 von Industrial Solutions begünstigte die Profitabilität im Projektgeschäft. Diese Entscheidung hat unsere Risikoposition weiter verkleinert. Trotzdem hatten alte Projekte noch einen negativen Einfluss auf das Ergebnis. Wir sind weiterhin bemüht, die verbleibenden schlecht laufenden Projekte abzuwickeln.

Im ersten Quartal lag der Operative Cash Flow vor Finanzierungstätigkeit und Steuern bei 30,1 (19,8) Millionen Euro. Das Working Capital verbesserte sich auf -60,4 (-41,4) Millionen Euro.

Im März unterzeichneten wir eine Vereinbarung mit Maintpartner Holding Oy zur Übernahme aller Anteile der Maintpartner Group Oy einschließlich der Tochtergesellschaften in Finnland, Polen und Estland. Maintpartner ist Anbieter für industrielle Wartungsarbeiten und Services, welcher in den Sektoren Energie, Chemie, Metallverarbeitung, Nahrungsmittelproduktion sowie im produzierenden Gewerbe tätig ist. Der Umsatz der zu erwerbenden Bereiche lag im Jahr 2018 bei ca. 137 Millionen Euro. Die Anzahl der Mitarbeiter beläuft sich auf rund 1.500. Der Zukauf vertieft unsere Kompetenzen im Bereich industrielle Wartung und Services sowie in der Entwicklung digitaler Lösungen. Er erweitert darüber hinaus unsere geografische Abdeckung und unsere Kundenbasis im Industriebereich. Die Transaktion steht unter Vorbehalt der Genehmigung durch die Wettbewerbsbehörden.

Wir führen die strategische Planung zur Vorbereitung der Wachstumsphase fort. Weitere Informationen dazu teilen wir auf dem Capital Markets Day in Helsinki am 5. November 2019 mit. In der restlichen ersten Jahreshälfte konzentrieren wir uns darauf, insbesondere die Divisionen Deutschland und Dänemark auf die Wachstumsphase vorzubereiten.

#### Marktprognose

Megatrends werden die Nachfrage nach den Services und Lösungen von Caverion in den nächsten Jahren weiter steigern. Dazu zählen der zunehmende Technologieeinsatz in Gebäuden und die steigende Nachfrage nach energieeffizienten Lösungen sowie Digitalisierung, Automatisierung und Urbanisierung.

#### Ausblick 2019

Caverion geht davon aus, dass der Umsatz des Servicegeschäfts und damit verbunden der Anteil am Gesamtumsatz der Caverion Group zunehmen wird. Gleichzeitig wird der Umsatz im Projektgeschäft abnehmen. Das EBITDA ohne Sondereffekte wird über 120 Mio. EUR liegen. Der Ausblick berücksichtigt die Anpassung gemäß IFRS 16 in 2019, mit einem geschätzten jährlichen Aufschlag von 2 Prozentpunkten auf die EBITA-Marge.

Dies ist eine inoffizielle und gekürzte Übersetzung. Sie finden die Originalmeldung auf Englisch unter diesem Link:

[www.caverion.com/investors](http://www.caverion.com/investors).

#### Weitere Informationen:

Caverion Deutschland  
Holger Winkelsträter

Marketing & Kommunikation  
Tel.: 49 (0)89 3742 88 117  
[holger.winkelstraeter@caverion.com](mailto:holger.winkelstraeter@caverion.com)

Beate Eichinger  
Marketing & Kommunikation  
Tel.: 49 (0)991 3104 160  
[beate.eichinger@caverion.com](mailto:beate.eichinger@caverion.com)

*Caverion ist Anbieter technischer Lösungen und Services für Gebäude, Industrieanlagen und Infrastrukturprojekte. Unser Dienstleistungsangebot deckt den gesamten Lebenszyklus von Gebäuden ab – von der Planung, über die Errichtung bis zum Betrieb. Unsere Vision: die erste Wahl für digitale Umgebungen und das für Kunden, Mitarbeiter, Geschäftspartner und Investoren. Annähernd 16.000 Mitarbeiter in 10 Ländern in Nord-, Zentral- und Osteuropa erwirtschafteten 2018 einen Umsatz von mehr als 2,2 Mrd. Euro. Die Aktie des Unternehmens ist im NASDAQ OMX an der Börse in Helsinki gelistet.*

*Caverion Deutschland GmbH ist Anbieter für technische Gebäudeausrüstung in allen Gewerken sowie für Facility Services in Deutschland. In bundesweit 19 Niederlassungen beschäftigt Caverion Deutschland rund 2.200 Mitarbeiter. [www.caverion.de](http://www.caverion.de)*